

# Die versunkene Stadt liegt in Utzenstorf

Von den Pyramiden des Orients bis zum sagenhaften Atlantis: Am Wochenende brachte das Gym Center Emme den Mystery Park nach Utzenstorf.

Für Fans des ehemaligen Mystery Parks in Interlaken fand vergangenes Wochenende in Utzenstorf so etwas wie zweite Weihnachten statt: Das Gym Center Emme trat in die Fussstapfen des Schriftstellers Erich von Däniken und stellte seine grosse Turnshow unter das Motto «Mystery Park».

## Kleine Tollpatsche

So halfen am Samstag und Sonntag rund 120 Vereinsmitglieder von vier bis 30 Jahren mit, den zahlreichen



Auch die ganz Kleinen machten mit: Die Mädchen und Jungen des Kid Gym führten die Zuschauer ins sagenumwobene Atlantis. Christian Zeier

Zuschauern einen mystischen Abend zu bereiten. Während die kleinsten Turnerinnen und Turner in ihren Kostümen etwas tollpatschig über die Bühne irrten, beeindruckten die älteren Semester mit Eleganz und präzisen Choreographien. Vom mittel-

alterlichen Stonehenge über das sagenumwobene Atlantis bis hin zu Besuchern aus dem Weltall, turnten sich die Mädchen und Jungen durch die Themenwelten des Mystery Parks. Dabei gelang es den Beteiligten, die verschiedenen Turnelemente gekonnt mit

eindrucksvollen Tanzchoreos zu verbinden. Zusammen mit den passenden Lichteffekten entstanden so auf der Bühne immer wieder wunderschön stimmungsvolle Bilder.

## Mystery in Mezwan

Mit grossem Aufwand hatten die Vereins-



Die Kunstturnerinnen liessen mit ihrer Show das Volk der Maya wieder auferstehen.

mitglieder die Mehrzweckanlage in einen Begegnungsort der Mythen und Sagen verwandelt. Vom kulinarischen Angebot über die Kostüme bis hin zum eigentlichen Programm; das Thema beherrschte die ganze Show. Die Idee sei bereits

entstanden, als die Türen des Mystery Parks in Interlaken noch geöffnet waren, erläuterte Vereinspräsident Werner Bill. An diesem Entscheid änderte sich auch nichts, als die Erlebnisstätte 2006 wegen finanzieller Probleme schliessen musste. czk.